

## SCHULE DES SEHENS

### SCHULE DES SEHENS

In der Reihe „Schule des Sehens“ werden in Zusammenarbeit mit dem jfc Medienzentrum ausgewählte Filme der Reihe als Schulkinoprogramm mit Einführungen und Filmgesprächen gezeigt. Zusätzlich werden zwei Filme für Grundschulklassen angeboten:

Do, 12.5., 10:00 Uhr

#### DIE SAMMLERIN

F 1967, 83', Regie Eric Rohmer  
dt. Fassung, auf Wunsch auch OmeU möglich  
FSK: 0, empf. ab 12

Mi, 15.6., 10:00 Uhr

#### MISTER TWISTER

NL 2013, 73', Regie Barbara Bredero  
dt. Fassung, FSK: 0, empf. ab 6

Mi, 28.9., 10:00 Uhr

#### DER SCHATZ DER WEISSEN FALKEN

D 2004, 92', Regie Christian Zübert  
FSK: 0, FBW: "wertvoll", empf. ab 8

Do, 10.11., 10:00 Uhr

#### THE BIG LEBOWSKI

USA 1998, 117', Regie Joel und Ethan Coen  
dt. Fassung, auf Wunsch auch OmU möglich  
FSK: 12, empf. ab 14

Auf Wunsch sind andere zeitnahe Termine möglich.

Anmeldung und weitere Informationen:  
0221-130 56 15 18 /  
steinigeweg@jfc.info oder  
0221-221-24498 /  
info@filmforumnrw.de

MIT JFC MEDIENZENTRUM

Müßiggang

Spiel - Geld - Müßiggang

# FILMFORUM



Coverabbildung: PERMANENT VACATION + CHAPEAU CLAQUE

DO	10.3.	DIE MÜSSIGGÄNGER
SO	20.3.	MENSCHEN AM SONNTAG
DO	14.4.	TAUSENDSCHÖNCHEN
DO	12.5.	DIE SAMMLERIN
DO	9.6.	ZUR SACHE, SCHÄTZCHEN
DO	25.8.	CHAPEAU CLAQUE
DO	8.9.	PERMANENT VACATION
MI	5.10.	FERRIS MACHT BLAU
DO	10.11.	THE BIG LEBOWSKI
DO	8.12.	LA GRANDE BELLEZZA

FILMGESCHICHTEN: Spiel – Geld – Müßiggang

## FILMFORUM



Spiel • Geld • Müßiggang

FILMGESCHICHTEN

März – Dezember 2016

MÄRZ – DEZEMBER 2016

**FILMGESCHICHTEN:**  
Spiel – Geld – Müßiggang

Filme erzählen Geschichten und sind gleichzeitig Abbild von Geschichte. Mit der Reihe „Filmgeschichten“ präsentiert das Filmforum seit Frühjahr 2015 filmhistorische Programme, in denen ausgewählte Motive in den Blick genommen und durch die Filmgeschichte verfolgt werden. In der Kombination von Klassikern und neuen Filmen unterschiedlicher Herkunft wird die Vielseitigkeit filmischen Erzählens erlebbar. Die Kinozuschauer sind eingeladen, den Blick für verschiedene Filmsprachen und Lesarten zu schärfen und Filmgeschichte neu zu entdecken. Alle Filme werden dabei im originalen Aufführungsformat als 35- und 16-mm-Kopien präsentiert und von Filmkritikern und -wissenschaftlern eingeführt.

Der erste Zyklus der „Filmgeschichten“ widmet sich den Motiven „Spiel“, „Geld“ und „Müßiggang“, eine Trilogie, die auf mehreren Ebenen miteinander vernetzt ist: So wie das Spiel bestenfalls zum Geld führt, ermöglicht das Geld nicht selten den Müßiggang, der wiederum gerne spielerischen Charakter annimmt. Außerdem ermöglichen alle drei Motive eine Reflektion dessen, was Film ausmacht.

Nachdem bereits die Motive Spiel und Geld im Zentrum der Reihe standen, folgen ab März abschließend zehn Filme vom Stummfilmklassiker MENSCHEN AM SONNTAG bis zur vielfach ausgezeichneten Gesellschaftssatire LA GRANDE BELLEZZA, die dem Müßiggang im Film ein Denkmal setzen. Zum Auftakt zeigen wir Federico Fellinis frühes Meisterwerk mit dem programmatischen Titel DIE MÜSSIGGÄNGER. Journalist und Moderator Thomas Warnecke wird in seiner Einführung den Faulenzern auf der Leinwand huldigen und erläutern, wie sich ihr Nichtstun auf das Zeitmedium Film auswirkt. Parallel zum Abendprogramm werden in der „Schule des Sehens“ ausgewählte Filme der Reihe als Schulkino mit Einführungen und Filmgesprächen angeboten.

**Do, 10.3., 19:00 Uhr**  
**DIE MÜSSIGGÄNGER**

I 1953, 100', 35mm, DF, **Regie** Federico Fellini  
**mit** Alberto Sordi, Franco Interlenghi, Franco Fabrizi, Leopoldo Trieste, Riccardo Fellini

Fünf junge Männer schlagen die Zeit im kleinstädtischen Heimatort an der Adriaküste tot. Fortgehen wäre schön, aber bleiben ist doch viel bequemer, und so vergehen die Tage mit Billardspiel und Schwätzerei in Federico Fellinis nostalgisch-satirischer Jugenderinnerung.

**Einführung: Thomas Warnecke (Kurator des Thementails „Faulheit im Film“ in Schnitt – Das Filmmagazin)**

**In Zusammenarbeit mit dem Istituto Italiano**



**So, 20.3., 15:00 Uhr**  
**MENSCHEN AM SONNTAG**

D 1930, 74', 35mm, **Regie** Robert Siodmak, Edgar G. Ulmer  
**mit** Erwin Spletstößer, Brigitte Borchert, Wolfgang von Waltershausen, Christl Ehlers, Annie Schreyer

**Stummfilm mit Klavierbegleitung von Günter A. Buchwald**

Ein Sonntagsausflug an den Wannensee: Menschen gehen baden, essen Kartoffelsalat, lieben sich im angrenzenden Wald. Dokumentarische und inszenierte Aufnahmen verbinden sich in diesem Klassiker der Stummfilmzeit zu einer Momentaufnahme des sommerlichen Müßiggangs im Berlin der Weimarer Republik.

**Einführung: Prof. Dr. Lisa Gotto (ifs internationale filmschule köln)**

DIE MÜSSIGGÄNGER



**Do, 14.4., 19:00 Uhr**  
**TAUSENSCHÖNCHEN**

ČSSR 1966, 73', 35mm, OmU, **Regie** Věra Chytilová  
**mit** Jitka Cerhová, Ivana Karbanová, Julius Albert, Jan Klusák

Marie 1 und Marie 2 saufen, schlemmen, verführen, kichern am laufenden Band und scheren sich keinen Deut um Vernunft oder Anstand. Ihre Langeweile mündet in einer Zerstörungorgie, die unter den traditionell männlichen Müßiggängern ihresgleichen sucht.

**Einführung: Daniel Kothenschulte (Filmkritiker und –kurator)**



**Do, 12.5., 19:00 Uhr**  
**DIE SAMMLERIN**

F 1967, 83', 16mm, OmeU, **Regie** Eric Rohmer  
**mit** Patrick Bauchau, Haydée Politoff, Daniel Pommereulle

Zwei Männer und eine junge Frau in einer Villa am Mittelmeer. Die philosophische Erforschung des Müßiggangs ist das Ziel, doch Spiel, Verführung und Bluff lenken von der eigentlichen Arbeit des Nichtstuns ab.

**Einführung: Miriam Jakobs (Filmemacherin und Dozentin)**

**In Zusammenarbeit mit dem Institut français**

TAUSENSCHÖNCHEN



**Do, 9.6., 19:00 Uhr**  
**ZUR SACHE, SCHÄTZCHEN**

D 1968, 80', 35mm, **Regie** May Spils  
**mit** Werner Enke, Uschi Glas, Henry van Lyck, Helmut Brasch

Martin lebt sorglos in den Tag hinein und provoziert sein Umfeld mit der stets wort- und witzreichen Verweigerung jeglicher Inanspruchnahme. Flotte Sprüche, die junge Uschi Glas in Unterwäsche und ein klarer Gegenentwurf zur bürgerlichen Spießigkeit der BRD führten hier zu Kassenerfolg und Kultstatus.

**Einführung: Daniel Kothenschulte (Filmkritiker und –kurator)**



**Do, 25.8., 19:00 Uhr**  
**CHAPEAU CLAQUE**

D 1974, 94', 35mm, **Regie** Ulrich Schamoni  
**mit** Ulrich Schamoni, Anna Henkel, Wolfgang Neuss

Eine Villa im Grünen, ein Mann im Bademantel und eine zumeist nackte junge Frau. Mehr braucht es nicht für Ulrich Schamonis „fröhliche Beichte eines Faulenzers“. Eine Ode an den Müßiggang, deren Glorifizierung des Nichtstuns Schamoni Ärger und eine FSK-Freigabe ab 18 einbrachte.

**Einführung: Daniel Kothenschulte (Filmkritiker und –kurator)**

ZUR SACHE, SCHÄTZCHEN



**Do, 8.9., 19:00 Uhr**  
**PERMANENT VACATION**

USA 1980, 75', 35mm, OmU, **Regie** Jim Jarmusch  
**mit** Chris Parker, John Lurie, Leila Gastil

Der 16-jährige Allie lässt sich treiben im New York der frühen 1980er Jahre. Kein Job, keine Wohnung, keine Bindungen – ein „Tourist im Dauerurlaub“ und eine klare Absage an aktionsbetonte Mainstreamproduktionen von Independent-Ikone Jim Jarmusch.

**Einführung: Prof. Dr. Lisa Gotto (ifs internationale filmschule köln)**



**Mi, 5.10., 19:00 Uhr**  
**FERRIS MACHT BLAU**

USA 1986, 103', 35mm, OF, **Regie** John Hughes  
**mit** Matthew Broderick, Alan Ruck, Mia Sara

Anstatt die Schulbank zu drücken, streift Ferris mit seinem hypochondrischen Kumpel Cameron und seiner Liebsten Sloane durch Chicago. Ein Schulschwänzer wird zur Identifikationsfigur und stellt nebenbei Konformität und Leistungsdruck in Frage - ein Klassiker des Teeniefilms.

**Einführung: Sven von Reden (Filmjournalist)**

FERRIS MACHT BLAU



**Do, 10.11., 19:00 Uhr**  
**THE BIG LEBOWSKI**

USA 1998, 117', 35mm, OmU, **Regie** Joel und Ethan Coen  
**mit** Jeff Bridges, John Goodman, Steve Buscemi, Julianne Moore, Philip Seymour Hoffman, John Turturro

Was passiert, wenn ein kiffender Pazifist und ein gestörter Vietnam-Veteran in einen Entführungskomplot geraten? "The bums will always lose!" – oh nein, nicht wenn „der Dude“ mit im Spiel ist, der vermeintlich faulste Mann der Welt, dem am Ende aber irgendwie trotzdem alles gelingt. Also, just take it easy man, mehr Vorbild geht kaum.

**Einführung: Prof. Dr. Lisa Gotto (ifs internationale filmschule köln)**



**Do, 8.12., 19:00 Uhr**  
**LA GRANDE BELLEZZA**

I/F 2013, 141', DCP, OmU, **Regie** Paolo Sorrentino  
**mit** Toni Servillo, Carlo Verdone, Sabrina Ferilli

Jep, dessen Leben aus berausenden High-Society-Events und melancholischen Streifzügen durch Rom besteht, überkommen zu seinem 65. Geburtstag Zweifel. Zwischen Exzess und Morbidität zeigt Paolo Sorrentino virtuos Licht- und Schattenseiten des reichen Bohème-Lebens in der ewigen Stadt.

**Einführung: Miriam Jakobs (Filmemacherin und Dozentin)**

OF Originalfassung / OmU Original mit deutschen Untertiteln / OmeU Original mit englischen Untertiteln  
**Ein Programm des Filmforum NRW e.V.**

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Köln, die MedienStiftung Kultur und das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW

In Zusammenarbeit mit dem jfc Medienzentrum

**Programm:**

Katharina Blum (Film- und Medienstiftung NRW), Marieke Steinhoff, Simone Stewens (ifs internationale filmschule köln), Joachim Steingeweg (jfc Medienzentrum, KINOAktiv), Sebastian Loelgen (KölnMusik), Barbara Engelbach (Museum Ludwig), Andreas Fuser (Stadt Köln), Andrea Hanke (WDR), Esther Rossenbach (Filmforum NRW)

**Mitglieder des Filmforum NRW e.V. sind:**

Film- und Medienstiftung NRW, ifs internationale filmschule köln, KölnMusik GmbH, KINOAktiv, Museum Ludwig / Stadt Köln, Westdeutscher Rundfunk (WDR)

**FILMGESCHICHTEN:**  
Spiel - Geld - Müßiggang

**Do, 10.3., 19:00 Uhr**  
**DIE MÜSSIGGÄNGER**

Federico Fellini, 1953

**So, 20.3., 15:00 Uhr**

**MENSCHEN AM SONNTAG**

Robert Siodmak, Edgar G. Ulmer, 1930, Stummfilm mit Klavierbegleitung

**Do, 14.4., 19:00 Uhr**

**TAUSENSCHÖNCHEN**

Věra Chytilová, 1966

**Do, 12.5., 19:00 Uhr**

**DIE SAMMLERIN**

Eric Rohmer, 1967

**Do, 9.6., 19:00 Uhr**

**ZUR SACHE, SCHÄTZCHEN**

May Spils, 1968

**Do, 25.8., 19:00 Uhr**

**CHAPEAU CLAQUE**

Ulrich Schamoni, 1974

**Do, 8.9., 19:00 Uhr**

**PERMANENT VACATION**

Jim Jarmusch, 1980

**Mi, 5.10., 19:00 Uhr**

**FERRIS MACHT BLAU**

John Hughes, 1986

**Do, 10.11., 19:00 Uhr**

**THE BIG LEBOWSKI**

Joel und Ethan Coen, 1998

**Do, 8.12., 19:00 Uhr**

**LA GRANDE BELLEZZA**

Paolo Sorrentino, 2013

**Eintritt:**  
6,50 / 5,50 € ermäßigt  
**Stummfilm mit Klavierbegleitung:**  
8,50 / 7,50 € ermäßigt  
Karten nur an der Kinokasse

FILMFORUM, Bischofsgartenstr 1, 50667 Köln

www.facebook.com/FilmforumNRW

www.filmforumnrw.de

Grafische Gestaltung: Studio Carmen Strzelecki